

Preise für Mehr- und Mindermengen

Mehr- und Mindermengen ergeben sich aus der Differenz von der prognostizierten elektrischen Arbeit und der vom Kunden tatsächlich bezogenen elektrischen Arbeit.

Die Preise gelten nur für die Abrechnung der zu wenig oder zu viel gelieferten Energiemengen, die Entgelte für die Netznutzung werden zusätzlich erhoben. Als Nettoentgelt für die zu berechnende Mehr- oder Mindermengen gilt das arithmetische Mittel aus dem Phelix Month Base und dem Phelix Month Peak der Strombörse EEX für den jeweiligen Abrechnungszeitraum.

2012 Phelix Month	Arithmetischer Mittelwert Euro/MWh
Januar	45,25
Februar	63,13
März	44,66
April	47,48
Mai	42,23
Juni	44,58
Juli	43,11
August	48,96
September	49,67
Oktober	48,83
November	51,60
Dezember	44,65

2012 Phelix Month	Arithmetischer Mittelwert Cent/KWh
Januar	0,04525
Februar	0,06313
März	0,04466
April	0,04748
Mai	0,04223
Juni	0,04458
Juli	0,04311
August	0,04896
September	0,04967
Oktober	0,04883
November	0,05160
Dezember	0,04465